

Augenoptik und Hörakustik

Ausbildungen für die Zukunft



Akademie Augenoptik

Augenoptiker sehen die Welt zwar nicht in einem anderen Licht, aber schärfer. Und sie verwöhnen ihre Kunden mit einem ungetrübten Blick.

Die Augenoptik ist ohne Zweifel ein Beruf mit Zukunft: Bereits heute trägt mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Österreich eine Brille. Dieser Trend wird weiter zunehmen, nicht zuletzt aufgrund der stetig steigenden Lebenserwartung. Augenoptikerinnen und -optiker werden also auch in Zukunft dringend gebraucht.

Attraktive Ausbildung speziell für Augenoptik-Betriebe

Das WIFI Tirol bietet mit der Fachausbildung Augenoptik eine Augenoptiker-Ausbildung auf dem zweiten Bildungsweg an. Diese richtet sich speziell an Augenoptik-Betriebe, die eine hochwertige und zugleich zeit- und kosteneffiziente Ausbildungsmöglichkeit für ihre künftigen Mitarbeiter/innen suchen. Die Fachausbildung Augenoptik ist eine duale Ausbildung, welche in 20 Monaten umfassend und praxisnah das Augenoptiker-Handwerk vermittelt. Die Ausbildung ist dual konzipiert. Das bedeutet, dass die Teilnehmenden parallel zu ihrer Ausbildung am WIFI im Ausbildungsbetrieb arbeiten.

Augenoptik auf dem zweiten Bildungsweg

Die Teilnehmer/innen der Fachausbildung Augenoptik genießen eine hervorragende theoretische und praktische Ausbildung. Neben Anatomie, Pathologie und Physiologie stehen physikalische und geometrische Optik, fachspezifisches Zeichnen und Mathematik am Programm. Natürlich werden auch Refraktion, Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften sowie Kundenberatung und Verkaufstechniken vermittelt.

Die Fachausbildung Augenoptik ist hervorragend geeignet für Menschen, die bereits eine Berufsausbildung absolviert haben und die sich beruflich neu orientieren möchten. Auch Menschen, die in einem verwandten Feld arbeiten und ihre Kompetenzen erweitern möchten, sind herzlich willkommen. Die Ausbildung schließt mit der LAP Augenoptik ab.

Auf direktem Weg zur Meisterprüfung

Wer sich als Augenoptiker/in selbstständig machen will, muss seine fachliche Qualifikation mit der Meisterprüfung nachweisen.

Der berufsbegleitende Meisterkurs ist die optimale Vorbereitung auf die fachlichen Module der Meisterprüfung Augenoptik. Die Inhalte werden von erfahrenen Trainerinnen und Trainern aus der Praxis vermittelt. Neben theoretischem Unterricht stehen umfangreiche Praxis-Übungen im Labor auf dem Programm.


Der Kurs besteht aus 23 Blöcken, die in einem Zeitraum von fünf Semestern unterrichtet werden. Hinzu kommen sechs Intensivwochen. Zwischen den einzelnen Blöcken sind jeweils drei Wochen Pause, in denen das Gelernte vertieft werden kann. Zwischen den Modulen werden Zwischenprüfungen abgehalten, um den Lernfortschritt zu überprüfen.





Sehen wie ein Adler

Fachausbildung Augenoptik

Ing. Roland Haas, BEd. MSc. 350 Std, 6425 

IBK Nr 95131.019 16.09.19-18.06.21 Mo-Fr 08.00-18.00

Die Fachausbildung Augenoptik ist eine duale Ausbildung mit einer Dauer von 20 Monaten, in fünf Blöcke unterteilt. Das bedeutet, dass Sie neben Ihren Schulungstagen am WIFI Tirol in einem Ausbildungsbetrieb arbeiten. Die vertiefenden Lehreinheiten werden in vier Blöcken mit jeweils zwei Wochen Dauer angeboten. In jedem Semester wird eine Blockeinheit absolviert.

Der finale Block 5 umfasst • Die Theorievorbereitung (2 Tage)
• Die Praxisvorbereitung (Tag 1) • Schriftliche Prüfung und Fachgespräch (Tag 4) • Praktische Prüfung (Tag 5)

Hinweis: Für die Lehrabschlussprüfung/LAP müssen sich die Teilnehmer/innen separat anmelden. Sie lernen gemeinsam in einer Gruppe mit maximal 12 anderen Kursteilnehmern/innen.

Inhalte: • Anatomie • Pathologie und Physiologie • Physikalische und geometrische Optik • Fachspezifisches Zeichnen
• Mathematik • Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften
• Grundlagen Refraktion • Kundenberatung und Verkauf

Zielgruppe: Alle ab 18 Jahren, die bereits eine Ausbildung abgeschlossen haben, sich aber beruflich neu orientieren möchten, oder in einem verwandten Bereich tätig sind (z. B. als Hörakustiker/in) oder Maturanten/innen oder Schulabgänger, die umschulen möchten

Voraussetzungen: Wenn Sie das 18. Lebensjahr vollendet haben und mindestens den Pflichtschulabschluss vorzuweisen haben, erfüllen Sie die formalen Kriterien für eine Aufnahme in das Ausbildungsprogramm. Da es sich bei der Fachausbildung Augenoptik um eine duale Ausbildung handelt, ist zudem eine Tätigkeit in einem Betrieb verpflichtend; diese kann auch im Rahmen einer Qualifizierungsmaßnahme absolviert werden.

Abschluss: Lehrabschlussprüfung an der WK Tirol. Sie besteht aus einem theoretischen Prüfungsteil in den Bereichen Technisches Zeichnen, Angewandte Mathematik und Augenoptik sowie einer praktischen Prüfung, die aus einer Prüfarbeit und einem anschließenden Fachgespräch besteht. Diese Lehrabschlussprüfung wird für die Teilnehmer/innen von einer externen Prüfungskommission im staatlichen Auftrag abgehalten und ist dem Level 4 des nationalen und europäischen Qualifikationsrahmens zugeordnet. Diese Zuordnung bringt national und international die fachlichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Kompetenzen zum Ausdruck. Bei Prüfungsteilnehmern/innen, die vorher die Lehrabschlussprüfung im verwandten Lehrberuf Hörgeräteakustik abgelegt haben, entfällt bei dieser Lehrabschlussprüfung der theoretisch-schriftliche Prüfungsteil.

Vorbereitungskurs auf die LAP Augenoptik

WIFI-Experten. 8 Std, 240 Euro LEHRE.
FÖRDERN

IBK Nr 95132.068

Termine auf Anfrage

Der Vorbereitungskurs Augenoptik am WIFI Tirol bietet Ihnen die Möglichkeit, sich noch einmal ganz gezielt und intensiv auf die praktische LAP Augenoptik vorzubereiten. Der Kurs findet zeitnah zur Prüfung statt. Er wird in den Räumen und an den Geräten abgehalten, die Ihnen dann auch für Ihre LAP zur Verfügung stehen. Unter der Anleitung von erfahrenen WIFI-Trainerinnen und -Trainern perfektionieren Sie im achtstündigen Vorbereitungskurs auf die LAP Augenoptik Ihre praktischen Fertigkeiten. Sie besprechen offene Fragen und können Theoretisches durchgehen.

Zielgruppe: Der Vorbereitungskurs auf die LAP Augenoptik richtet sich an alle, welche die Fachausbildung Augenoptik am WIFI Tirol oder eine Augenoptik-Lehre absolviert haben und bereits einen Prüfungstermin für ihre LAP von der Prüfungsstelle der WK Tirol erhalten haben.

Voraussetzungen: Um am Vorbereitungskurs auf die LAP Augenoptik teilnehmen zu können, ist ein bereits bestätigter Prüfungstermin von der Prüfungsstelle der WK Tirol erforderlich. Nähere Informationen können Sie dem Prüfungsservice der WK Tirol entnehmen.

Meisterkurs Augenoptik

Ing. Roland Haas, BEd. MSc. 1400 Std, 19900 Euro

IBK Nr 95137.019 04.11.19-09.06.22

23 Blöcke Do-Sa 08.00-18.00

6 Intensivwochen Mo-Sa 08.00-18.00

Sie haben die Lehrabschlussprüfung in der Augenoptik geschafft und planen den nächsten Karriereschritt? Oder Sie sind Quereinsteiger und möchten einen neuen Berufsweg im

Bereich der Augenoptik einschlagen? Mit der Meisterausbildung sichern Sie sich auf jeden Fall den fachlichen Vorsprung. Im berufsbegleitenden Vorbereitungskurs auf die Meisterprüfung Augenoptik ist die „Befähigungsprüfung der Kontaktlinsenoptik“ integriert. Im Meisterkurs Augenoptik werden Sie von Top-Trainern/innen aus der Praxis unterrichtet. Die kleine Gruppengröße ermöglicht die individuelle Betreuung aller Kursteilnehmer/innen. In insgesamt 1400 Lehreinheiten, aufgeteilt auf fünf Semester, eignen Sie sich alle nötigen Kenntnisse an, um sowohl das Augenoptiker- als auch das Kontaktlinsenoptiker-Handwerk auf höchstem handwerklichen Niveau auszuführen. Der berufsbegleitende Meisterkurs bereitet die Teilnehmenden nicht nur auf die fachlichen Prüfungsmodulare 1b, 2b und 3 der Meisterprüfung vor. Er ergänzt auch die Fachthemen mit Inputs für die Berufspraxis. Der Unterricht ist in theoretische Lehrveranstaltungen und praktische Laborübungen aufgeteilt.

Der Meisterkurs Augenoptik erstreckt sich über fünf Semester, er beinhaltet 23 Blockveranstaltungen und sechs Intensivwochen. Zwischen den einzelnen Blöcken sind jeweils drei Wochen Pause, in denen das Gelernte vertieft werden kann. Zwischen den Modulen werden Zwischenprüfungen abgehalten, um den Lernfortschritt zu überprüfen. Der Vorbereitungskurs schließt mit einem WIFI-Zeugnis ab.

Zielgruppe: Die Meisterausbildung Augenoptik richtet sich an alle Personen, die sich berufsbegleitend auf die Meisterprüfung vorbereiten wollen.

Voraussetzungen: Die Teilnehmenden des Meisterkurses Augenoptik müssen mindestens 18 Jahre alt sein. Der Kursinhalt baut auf dem fachlichen Niveau der Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Bereich auf.

Abschluss: Die Meisterprüfung Augenoptik und die Befähigungsprüfung Kontaktlinsenoptik müssen vor einer unabhängigen Kommission beim Prüfungsservice der Wirtschaftskammer Tirol abgelegt werden. Die Anmeldung erfolgt zwei Monate vor Prüfungsantritt beim Prüfungsservice der Wirtschaftskammer Tirol.



Akademie Hörakustik

Die Akademie für Hörakustik bietet eine österreichweit einmalige Ausbildung, die mit international anerkannten Zertifikaten abschließt.

Unsere Welt ist laut geworden. Straßenlärm, Diskotheken, MP3-Player und Handys haben den Lärmpegel in den letzten Jahren ständig nach oben gedrückt. Das bleibt nicht ohne Folgen. Während früher Hörschäden vor allem in hohem Alter auftraten, sind es inzwischen auch Menschen im mittleren Alter und sogar Jugendliche, welche die Hilfe eines Hörakustikers brauchen. Daher ist es kein Wunder, dass der Markt für Hörakustiker boomt und diese ausgezeichnete Berufschancen vorfinden.

Modernste Ausbildung für modernste Technik

Die Hörakustik hat sich in den letzten Jahren enorm weiterentwickelt. Die technischen Möglichkeiten haben sich enorm verbessert – doch High Tech braucht Spezialisten, die damit umgehen können. Die Topausbildung für den Beruf des Hörakustikers gibt es, österreichweit einzigartig, an der Akademie für Hörakustik am WIFI Tirol. Die Ausbildung erfolgt nach den anerkannten Grundlagen der Europäischen Akademie für Akustik, Audio-Kommunikation und auditive Informatik.

Hören auf höchstem Niveau

Diese Akademie bietet die optimale Vorbereitung für die theoretische und praktische Lehrabschlussprüfung am zweiten Bildungsweg. Die Ausbildung ist mit vier Modulen zu je zwei Wochen berufs begleitend konzipiert. Über die Abschlussprüfung hinaus werden Meisterkurse sowie Repetitionskurse abgehalten. Als höchste Qualifikations-Stufe wird ein Diplommkurs angeboten, der mit dem Europäischen Diplom nach AEA abschließt. Es besteht auch die Möglichkeit zum Erwerb einer weiteren Qualifizierung als diplomierter Pädakustiker. Zusatz-Seminare sorgen für die laufende Weiterbildung. Aufgrund des hohen Niveaus der Akademie kommen die Teilnehmenden aus ganz Österreich, der Schweiz und aus Deutschland.

International anerkannt, regional verankert

Die Vortragenden sind in der Praxis verankert und vermitteln Wissen auf dem letzten Stand. Der technologische Fortschritt im Bereich Hörakustik ist enorm und führt dazu, dass die Geräte im-

mer kleiner, optisch anspruchsvoller und computergesteuert programmierbar werden. Die Ausbildung setzt daher technisches Interesse sowie Freude am Umgang mit Menschen voraus. Die Akademie für Hörakustik am WIFI Tirol verfügt über modernste Räumlichkeiten und die Möglichkeit, das Wissen in fünf Hörkabinen namhafter Hersteller zu vertiefen. Ausstattung, Vortragende und die Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Institutionen garantieren Wissen on top.

Die Europäische Akademie für Hörakustik, Audio-Kommunikation und auditive Informatik definiert den Ausbildungsstandard und die daraus resultierenden Lehrpläne sowie Lehrinhalte der Akademie für Hörakustik am WIFI Tirol.

Ziel soll es sein, den zukünftigen Gesellen und Meistern einen Wissensstand zu vermitteln, der diesen Standard erfüllt und sogar darüber hinausgeht. Die modernen Räumlichkeiten und das vielfältige Trainerteam aus dem gesamten deutschen Sprachraum machen es möglich, die unterschiedlichen Ausbildungen auf höchstem Niveau durchzuführen.

Europäische Akademie für Hörakustik, Audio-Kommunikation und auditive Informatik

Die Europäische Akademie für Hörakustik, Audio-Kommunikation und auditive Informatik ist eine Interessensgemeinschaft, gegründet aus den drei größten Branchenverbänden der Länder Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie deren Ausbildungsbetrieben bzw. Schulen.

Ziele

- Ausbildung auf höchstem Niveau
- Europäisch anerkannte Ausbildung
- Internationaler Lehreraustausch
- Modernster Standard an Ausbildungsmitteln



Mit LAP auf dem zweiten Bildungsweg

Fachausbildung Hörakustik

WIFI-Experten. 320 Std, 4725 Euro			
IBK Nr 95145.019	04.11.19-13.03.21	Mo-Fr	08.00-19.00
		Sa	08.00-17.00
IBK Nr 95145.029	30.03.20-11.09.21	Mo-Fr	08.00-19.00
		Sa	08.00-17.00

Theoretische und praktische Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung

Inhalte: • Fachkunde • Otiatrie • Mathematik • Akustik • Audiometrie • Hörgeräteanpassung • Otoplastik

Der Vorbereitungskurs findet in vier Modulen zu je zwei Wochen statt. Die für den Kurs benötigten Unterlagen und Materialien werden zur Verfügung gestellt. Diese Ausbildung im Bereich der Hörakustik entspricht dem Ausbildungsstandard der Europäischen Akademie für Hörakustik, Audio-Kommunikation und auditive Informatik.

Hinweis: Die Ausbildung umfasst 560 Lehreinheiten, aufgeteilt auf 320 Stunden Präsenzunterricht sowie je 60 Stunden Selbststudium zwischen den Modulen. Teilzahlungen aufgeteilt auf die vier Module zu je 1125 Euro sind möglich.

Zielgruppe: Hörakustiker/innen, die die Lehrabschlussprüfung am zweiten Bildungsweg ablegen wollen

Abschluss: Lehrabschlussprüfung an der WKO

Repetitionskurs LAP für Hörakustik

WIFI-Experten. 30 Std, 570 Euro			
IBK Nr 95146.019	01.10.19-03.10.19	Di-Do	08.00-18.00

Der Repetitionskurs bietet Ihnen die Möglichkeit, sich konzentriert und intensiv auf die Lehrabschlussprüfung zum Hörgeräteakustiker vorzubereiten.

Inhalte: • Elektrotechnik • Audiometrie • Hörgeräteanpassung • Otoplastik

Sie können Ihre theoretischen und praktischen Defizite ausbessern, sodass Sie sattelfest zur Lehrabschlussprüfung antreten können. Die Ausbildung erfolgt nach den Grundlagen der Europäischen Akademie für Akustik, Audio-Kommunikation und auditive Informatik.

Zielgruppe: Hörgeräteakustiker/innen, die die Lehrabschlussprüfung am zweiten Bildungsweg ablegen wollen

Meisterkurs Hörakustik

WIFI-Experten. 433 Std, 8850 Euro			
IBK Nr 95373.019	16.03.20-30.04.21	Mo-Fr	08.00-19.00
		Sa	08.00-17.00

Theoretische und praktische Vorbereitung auf die Meisterprüfungsmodule 1B, 2B und 3 der Hörakustik

Inhalte: • Akustik • Informatik • Statistik • Mathematik • Elektrotechnik • Messtechnik • Psychologie • Gehörschutz • Lärmschutz • Psychoakustik • Anatomie, Physiologie und Neurologie • Gerontologie • Audiometrie • Linguistik • Pädakustik • Hörgerätetechnik • Otoplastik • Hörgeräteanpassung • Service und Reparaturtechnik • Qualitätsmanagement und Rechtskunde

Der Vorbereitungskurs findet in drei Modulen zu je drei Wochen statt. Die für den Kurs benötigten Unterlagen werden zur Verfügung gestellt. Diese Ausbildung im Bereich der Hörakustik entspricht dem Ausbildungsstandard der Europäischen Akademie für Hörakustik, Audio-Kommunikation und auditive Informatik.

Hinweis: Die Ausbildung umfasst 833 Lehreinheiten, aufgeteilt auf 433 Stunden Präsenzunterricht, 100 Stunden Projektarbeit und je 100 Stunden Selbststudium zwischen den Modulen. Teilzahlungen – aufgeteilt auf die Module – sind möglich.

Zielgruppe: Teilnehmer, die sich am zweiten Bildungsweg auf die Meisterprüfung vorbereiten wollen

Repetitionskurs Meisterprüfung Hörakustik

WiFi-Experten. 30 Std, 690 Euro 

IBK Nr.95379.019 31.07.19-02.08.19 Mi-Fr 08.00-18.10

Der Repetitionskurs bietet Ihnen die Möglichkeit, sich konzentriert und intensiv auf die Meisterprüfung zum Hörgeräteakustiker vorzubereiten.

Inhalte: • Audiometrie Praxis • Hörgeräteanpassung Praxis • Otoplastik • Reparaturtechnik Praxis

Sie können Ihre praktischen Defizite ausbessern, sodass Sie sattelfest zur Meisterprüfung antreten.

Zielgruppe: Hörgeräteakustiker/innen, die die Meisterprüfung zum Hörgeräteakustiker ablegen wollen

Ausbildung zum diplomierten Pädakustiker Fachseminar Pädakustik

Univ.-Prof. Dr. Patrick Zorowka. 88 Std, 3375 Euro

IBK Nr.65202.019 06.04.20-09.10.20 Mo-Fr 08.00-18.00

Mit dem Fachseminar Pädakustik Modul 1 – Pädaudiologie kommen Sie Ihrem Ziel ein großes Stück näher. Der Pädakustiklehrgang ist in zwei Module aufgeteilt. Die Prüfungen finden im Anschluss an das zweite Modul statt.

Inhalte Modul 1 – Pädaudiologie: • Kindliche Entwicklung, insbesondere der Sprachentwicklung • Diagnostik von kindlichen Hörstörungen (subjektive und objektive Messverfahren) • Entstehung und Ursachen sowie die medizinische Behandlung von kindlichen Hörstörungen • Hörtechnische Versorgung von kindlichen Hörstörungen/Pädakustik: Hörgeräte, Funkanlagen, Hörimplantate, Otoplastiken, Spezialversorgungen etc. • Elternberatung und Elternbegleitung • Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei kindlichen Hörstörungen: Medizin, Pädakustik, Hörfrühförderung, Logopädie, Psychologie, Pädagogik

Inhalte Modul 2 – Pädakustik: • Hörgeräte • Otoplastiken und Hörsysteme • Zubehör • FM-Anlagen • Hörgeräte-Anpassung mit Probanden • Fallbeispiele • Praktische Übungen • Otoplastik • Praxis und Laborübungen • Cochlea-Implantate • Spracherziehung • Förderungsmaßnahmen • Frühförderung • Abschlussprüfung

Die schriftliche Prüfung findet im Zuge des zweiten Moduls statt. Im Rahmen der Ausbildung ist eine Diplomarbeit zu schreiben und bis spätestens vier Wochen vor der kommissionellen Prüfung abzugeben. Die kommissionelle Prüfung findet ca. acht Wochen nach Ende des zweiten Moduls statt. Diese Ausbildung im Bereich der Hörakustik entspricht dem Ausbildungsstandard der Europäischen Akademie für Hörakustik, Audio-Kommunikation und auditive Informatik.

Voraussetzungen: Meisterprüfung Hörgeräteakustik



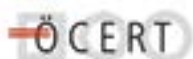
Ihre Ansprechpartnerin

WIFI der Wirtschaftskammer Tirol
Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck

Tamara Bocksleitner, MA
t: 05 90 90 5-7483
e: tamara.bocksleitner@wktirol.at

Das WIFI erfüllt seit 1995 die jeweils höchsten Qualitätskriterien im Bildungsbereich.

Stand: Juli 2019



Um eine gute Lesbarkeit der WIFI-Informationen zu gewährleisten, wird für Berufe, Zielgruppen und Personen eine geschlechtsneutrale Form gewählt.

Fotos: Adobe Stock, Stephan Elsler